

Jahresbericht 2014/2015 – Tischtennisabteilung

Insgesamt ist in der Tischtennispartie nach turbulenten Jahren endlich wieder Ruhe eingekehrt.

Die 1. Herren spielt nach dem Abstieg in der 1. Bezirksklasse Leer/Emden. Dort ist das Ziel „Wiederaufstieg“ noch absolut realistisch. Das Spitzenspiel steigt im April. Aber selbst bei einem Abrutschen auf Platz 2 wäre die Tür über die Relegation noch offen.

Die 2. Herren wird als Tabellenzweiter der 1. Kreisklasse in die Relegation um den Aufstieg in die Kreisliga gehen. Nach jetzigem Stand dürfte ohnehin beide Teilnehmer der Relegation einen Startplatz in der höheren Spielklasse sicher haben. Somit kommen wir dem Ziel näher, auch die 2. Herren wieder in das höhere Leistungsniveau zu bringen.

Unsere Jugendspieler haben sich freiwillig für den Weg in den Herrenbereich entschieden. Sie mussten in der untersten Spielklasse starten und liegen dort auf einem hervorragenden dritten Platz. Sie hatten nur das Pech, dass eine viel zu starke Mannschaft in der Saison zuvor in einer höheren Spielklasse freiwillig den Rückzug angetreten ist und nun auch wieder ganz unten neu starten musste. Ansonsten wäre hier auch der Aufstieg möglich.

Im Herrenbereich haben wir somit eine insgesamt erfolgreiche und harmonische Saison gespielt.

Und wir haben derzeit erfreulicherweise immer mehr Kinder in der Halle. Eine Schülermannschaft spielt diese Saison. In der nächsten Saison werden wir vermutlich sogar zwei Schülermannschaften melden können. Dieses ist völlig gegen den Trend im Tischtennisport und daher sehr positiv für unseren Verein. Hier gilt einmal mehr ein besonderer Dank an Horst Kuhl, der sich immer noch für die Schülermannschaft und den Nachwuchs engagiert.

Unerfreulich war, dass eine Tischtennisplatte zwischen einem Punktspieltermin und dem nächsten Training zerstört im Geräteraum vorgefunden wurde und sich keiner dafür verantwortlich zeigen wollte. Außerdem wurde mit unserem Material wie Netze unsachgemäß umgegangen. Wir haben mit der Schule darüber gesprochen, die unsere Materialien für den Sportunterricht nutzt. Grundsätzlich ist dieses positiv, da darüber auch Interessierte zum Training kommen. Allerdings haben wir mit der Schule vereinbart, dass wir bei weiterhin unsachgemäßer Nutzung unsere Materialien nicht mehr zugänglich machen werden. Daher gibt es nun Vereinbarungen für die Zukunft und hoffen auf eine für beide Seiten gute Lösung.

März 2015

Ralf Freitag
-Abteilungsleiter Tischtennis-